

Richtlinie zur Gruppenbildung / -führung

Alle Wettkämpfe an denen mehrere Schützen zum Punkttotal beitragen, werden nachfolgend Gruppenwettkämpfe genannt.

Pflichten

Ausscheidungsschiessen

- Das Zeitfester sowie das Programm muss vorgängig schriftlich bekannt gegeben werden.
- Alle potentiellen Teilnehmer müssen schriftlich zur Qualifikation eingeladen werden.
- Ein Zeitfenster sichert jene Teilnehmer ab, welche einen bestimmten Termin nicht einhalten können.

Gruppenbildung

- Die Aufstellung ist mit dem Vereinstrainer abzusprechen.
- Die nominierten Schützen sind so früh wie möglich zu informieren.
- Änderungen in der Gruppenzusammenstellung sind den Schützen vor Rundenbeginn mitzuteilen

Aufgebote

- Die Aufgebote haben in schriftlicher Form über Mail oder Papier zu erfolgen.
- Die Aufgebote enthalten mindestens folgende Punkte:
 - Wettkampftart und -datum
 - Schiesszeiten und -ort
 - Nominierte Schützen und begleitender Gruppenchef
 - Treffpunkt und Zeit für allfällige gemeinsame Fahrten
 - Infos zu allfälligen Übernachtungen
 - Kleiderordnung für Fotos und Siegerpodest

Rechte

Ausscheidungsschiessen

- Das Programm kann durch den Mannschaftsführer bestimmt werden.
- Der Mannschaftsführer hat das Recht, einen Schützen von den Ausscheidungsschiessen zu dispensieren.

Gruppenbildung

- Es dürfen auch Schützen eingesetzt werden, welche keine Ausscheidung geschossen haben.
- Formtiefs reichen für eine Nicht-Nominierung.
- Unentschuldigtes Fernbleiben kann als Abmeldung gewertet werden.
- Die Gruppe kann jederzeit mutiert werden.
- Schützen haben ein Mitspracherecht bei der Gruppenzusammenstellung; die definitive Zusammenstellung wird aber vom Gruppenchef in Absprache mit dem Vereinstrainer bestimmt. Schützen, die sich in diese Zusammenstellung nicht einordnen oder sie mit Druckmitteln verändern wollen, können vom Gruppenchef ausgeschlossen werden.

Grundsätze:

- Terminkollisionen und Absenzen sind von allen Beteiligten sofort zu melden.
- Die Gruppen sind nach sportlichen Gesichtspunkten einzuteilen und zu führen.
- Der Spielraum von Reglementen ist auszunützen.

Bewilligt an der Vorstandssitzung vom 08. Februar 2010